

**OBERFINANZDIREKTION KARLSRUHE
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 02 65 76232 Karlsruhe
E-Mail: poststelle@ofdka.bwl.de
FAX: 0721 926-2725

Finanzämter

Verteiler S 19

nur elektronisch

Karlsruhe 05.01.2021
Bearbeiter Herr Thorwarth
Telefon 0721 926-5676
Aktenzeichen S 227.5 A – St 217/ CH
(Bitte bei Antwort angeben)

Umrechnungskurs für den Arbeitslohn von Grenzgängern in die Schweiz

Anlage: Gesamtübersicht der Umrechnungskurse ab 1950

Der bei der Einkommensteuerveranlagung 2020 von Grenzgängern in die Schweiz anzuwendende durchschnittliche Umrechnungskurs ist für den Bereich der Oberfinanzdirektion Karlsruhe wie folgt festgelegt worden:

100 CHF = 93,00 €

Die rechtlichen Grundlagen zum Grenzgänger-Umrechnungskurs sind im Grenzgänger-Handbuch Fach B Teil 4 Nummer 1 nachzulesen.

gez. Heuser

Gesamtübersicht der Umrechnungskurse ab 1950**Grenzgänger-Umrechnungskurse: 100 CHF = x EURO/ x DM**

2020	93,00 €
2019	89,50 €
2018	86,50 €
2017	89,50 €
2016	91,50 €
2015	93,50 €
2014	82,00 €
2013	81,00 €
2012	82,50 €
2011	81,00 €
2010	72,00 €
2009	66,00 €
2008	63,00 €
2007	60,50 €
2006	63,50 €
2005	64,50 €
2004	65,00 €
2003	65,50 €
2002	68,00 €
2001	128,00 DM
2000	123,00 DM
1999	121,00 DM
1998	120,00 DM
1997	118,00 DM
1996	120,00 DM
1995	120,00 DM
1994	117,00 DM
1993	111,00 DM
1992	110,00 DM
1991	114,00 DM
1990	115,00 DM
1989	113,00 DM
1988	119,00 DM
1987	119,00 DM
1986	119,00 DM
1985	118,00 DM

1984	120,00 DM
1983	120,00 DM
1982	118,00 DM
1981	114,00 DM
1980	107,00 DM
1979	108,00 DM
1978	112,50 DM
1977	96,00 DM
1976	99,50 DM
1975	93,00 DM
1974	84,00 DM
1973	81,00 DM
1972	82,00 DM
1971	82,00 DM
1970	83,00 DM
1969	89,00 DM
1968	91,00 DM
1967	91,00 DM
1966	91,00 DM
1965	91,00 DM
1964	91,00 DM
1963	91,00 DM
1962	93,00 DM
1961	94,00 DM
1960	97,00 DM
1959	97,00 DM
1958	98,00 DM
1957	99,00 DM
1956	99,00 DM
1955	99,00 DM
1954	98,00 DM
1953	98,00 DM
1952	98,00 DM
1951	98,00 DM
1950	98,00 DM

Anmerkungen:

Die Werte von 1963 bis 2020 entsprechen den von der OFD Freiburg, später OFD Karlsruhe festgelegten Grenzgänger-Umrechnungskursen.

Die Werte von 1953 bis 1962 sind die von der Deutschen Bundesbank mitgeteilten Umrechnungskurse, die auf den nächsten vollen DM-Betrag aufgerundet wurden. Für den Steuerpflichtigen erfolgt die Aufrundung in diesem Fall zugunsten, da sich dadurch höhere gezahlte Beiträge ergeben, die zu einem höheren Prozentsatz für die Anwendung der Öffnungsklausel führen.

Da die Daten der Bundesbank nur bis ins Jahr 1953 zurückgehen, wurde aus Vereinfachungsgründen der Umrechnungskurs des Jahres 1953 auch für die Jahre 1950 bis 1952 zugrunde gelegt.